

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Trebon 30 EC****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Pflanzenschutzmittel

Insektizid

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**

Spiess-Urania Chemicals GmbH

Frankenstrasse 18 b

20097 Hamburg

Germany

Telefon-Nr. +49 (0)40-23652-0

Fax-Nr. +49 (0)40-23652-255

e-mail mail@spiess-urania.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

mail@spiess-urania.com

1.4 Notrufnummer

SGS Notfall +32 3 575 55 55

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Acute 1; H400

Aquatic Chronic 1; H410

Asp. Tox. 1; H304

Eye Dam. 1; H318

Lact.; H362

Skin Irrit. 2; H315

STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Einstufung und Kennzeichnung in Bezug auf Gewässergefährdung basieren auf den Ergebnissen von ökotoxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin

Etofenprox (INN)

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**Gefahrenhinweise**

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise

P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P260	Staub/Nebel nicht einatmen.
P263	Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.
P280	Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Arbeit mit dem Produkt ist für schwangere und stillende Frauen verboten; Arbeit mit dem Produkt ist nicht geeignet für Allergiker.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische**Chemische Charakterisierung**

Flüssige Pflanzenschutzformulierung; Emulsionskonzentrat

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			
	- 918-811-1 - 01-2119463583-34	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 EUH066 STOT SE 3; H336	> 60,00 - < 70,00	Gew%
2	Etofenprox (INN)			
	80844-07-1 407-980-2 604-091-00-3 -	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Lact.; H362	30,10	Gew%
3	Ethoxyliertes Polyarylphenol			
	99734-09-5 - -	Aquatic Chronic 3; H412	< 2,50	Gew%
4	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			
	- 932-231-6 - 01-2119560592-37	Eye Dam. 1; H318 Skin Irrit. 2; H315 Aquatic Chronic 3; H412	< 2,50	Gew%
5	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			
	- 922-153-0 - 01-2119451097-39	Asp. Tox. 1; H304 EUH066 Aquatic Chronic 2; H411	< 2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	-	-	M = 100	M = 1000

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum; Löschpulver; Wassersprühstrahl; Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Lösch-, Rettungs- und Aufräumungsarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Schutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen.

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert -10 - 35 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Säuren; Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

10 Brennbare Flüssigkeiten, die keiner anderen LGK zugeordnet sind

7.3 Spezifische Endanwendungen**Branchenlösung**

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****DNEL, DMEL und PNEC Werte****DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				918-811-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	151	mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			-	
				932-231-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,7	mg/kg/Tag
3	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				922-153-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	150	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				918-811-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m ³
2	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			-	
				932-231-6	
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	89	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	85	mg/kg/Tag
3	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				922-153-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m ³

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs	Art	CAS / EG Nr.	Wert
1	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze		- 932-231-6	
	Wasser	Süßwasser	0,023	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,0023	mg/l
	Wasser	Aqua intermittent	0,01	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,174	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0174	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	0,62	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	3	mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter

ABEK

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material

Fluorkautschuk

Durchdringungszeit

>

480

min.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Farbe	
flüssig	
bernsteinfarben	
Geruch	
charakteristisch	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Wert	5,5
Bezugstemperatur	20 °C
Konzentration	10 g/l
Methode	CIPAC MT 75.2

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE

Siedepunkt / Siedebereich			
Keine Daten vorhanden			
Schmelzpunkt / Schmelzbereich			
Keine Daten vorhanden			
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert	62	- 63	°C
Methode	EEC A9		
Zündtemperatur			
Wert	450		°C
Selbstentzündungstemperatur			
Wert	410		°C
Methode	EEC A.15		
Oxidierende Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			
Explosive Eigenschaften			
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.			
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
Keine Daten vorhanden			
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdruck			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Verdampfungsgeschwindigkeit			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	0,96	g/cm ³	
Bezugstemperatur	20	°C	
Methode	EEC A3		
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	nicht mischbar		
Bemerkung	emulgierbar		
Löslichkeit(en)			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
	log Pow	6,9	
	Bezugstemperatur	20	°C
	Quelle	Hersteller	
Viskosität			
Wert	3,4	mPa*s	
Bezugstemperatur	20	°C	
Art	dynamisch		
Methode	OECD 114		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

In Spuren möglich: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Schwefeldioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LD50	>	5000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Akute dermale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LD50	>	2000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LC50	>	5,6	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Atz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Kaninchen		
Quelle	Hersteller		
Bewertung	reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Spezies	Kaninchen		
Quelle	Hersteller		
Bewertung	stark ätzend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.		

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
Quelle		Hersteller	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
Spezies		Ratte	
Quelle		Hersteller	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	
Karzinogenität			
Keine Daten vorhanden			
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Bemerkung		Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Keine Daten vorhanden			
Aspirationsgefahr			
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.			
Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition			
Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen.			

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LC50		0,032	mg/l
Expositionsdauer		96	h
Spezies	Regenbogenforelle		
Methode	OECD 203		
Quelle	Hersteller		
Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			
Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
EC50		2,7	µg/l
Expositionsdauer		48	h
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	Hersteller		

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE

Daphnientoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Algentoxizität (akut)	
Nr.	Name des Produkts
1	Trebon 30 EC
EbC50	58 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Spezies	Selenastrum capricornutum
Methode	OECD 201
Quelle	Hersteller
ErC50	100 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Spezies	Selenastrum capricornutum
Quelle	OECD 201
NOEL	22 mg/l
Spezies	Selenastrum capricornutum
Methode	OECD 201

Algentoxizität (chronisch)	
Keine Daten vorhanden	

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin	-	918-811-1
Art		CSB	
Wert		49,56	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
Quelle	Hersteller		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
BCF		2565	
Spezies	Lepomis macrochirus		
Quelle	Hersteller		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
log Pow		6,9	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	Hersteller		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben	
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.	

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 Transport ADR/RID/ADN**

Klasse	9
Klassifizierungscode	M6
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	90
UN-Nummer	UN3082
Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Gefahrslöser	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin Etofenprox (INN)
Tunnelbeschränkungscode	E
Gefahrzettel	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Gefahrslöser	hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene etofenprox (INN)
EmS	F-A+S-F
Label	9
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrslöser	hydrocarbons, C10, aromatics, <1% naphthalene etofenprox (INN)
Label	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** 30000104(21)**Aktuelle Version:** 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017**Ersetzte Version:** 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016**Region:** DE**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3
Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E1
Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln	
Verordnung (EU) Nr. 547/2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 hinsichtlich der Kennzeichnungsanforderungen für Pflanzenschutzmittel	
Anhang III	
SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse**

Klasse	3
Quelle	Eingestuft gemäß VwVwS, Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.: Pflanzenschutzmittel in Verbraucherverpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Handelsname: Trebon 30 EC

Produkt-Nr.: 30000104(21)

Aktuelle Version: 4.2.0, erstellt am: 08.05.2017

Ersetzte Version: 4.1.0, erstellt am: 20.04.2016

Region: DE

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.